



Einladung

Wir laden Sie und Ihre Freunde ein zur Eröffnung der Ausstellung

„Der Kampf um die Wahrheit“

**Gesellschaftlicher Umbruch, Reformation, Gegenreformation und Konfessionalisierung
im 16. und 17. Jahrhundert**

am Sonntag, 2. Juli 2017, 11:30 Uhr, Neues Schloss Simmern, Saal.

Der Thesenanschlag Luthers in Wittenberg im Jahr 1517 war nur ein Symptom eines gewaltigen Umbruchs, den die gesamte Gesellschaft im 16. Jahrhundert bewegte und erschütterte. Bauern, Ritter, Adel und Klerus versuchten Besitz, Macht, Rechte und Einfluss zu verteidigen oder neu zu gewinnen. Die bisher gültige Weltordnung geriet ins Wanken. Die Ausstellung des Hunsrück-Museums Simmern unter dem Titel „Der Kampf um die Wahrheit“ beleuchtet die Zeitumstände der Reformation im 16. Jh. und der Gegenreformation im 17. Jh. und ihre Auswirkungen unter besonderer Berücksichtigung der Hunsrücker Verhältnisse. Im Herzogtum Simmern wurde die Reformation im Jahre 1557 eingeführt, dann folgten weitere Territorien. Das Programm der späteren Gegenreformation ist am Buchbestand der in Simmern erhaltenen Karmeliterbibliothek nachvollziehbar.

Programm

Begrüßung

Dr. Andreas Nikolay

Bürgermeister der Stadt Simmern

Einführung in die Ausstellung

Dr. Fritz Schellack

Anschließend Besichtigung und Empfang im Foyer

Dr. Fritz Schellack
(Museumsleiter)